Farbenspiel

@Trainer:innen · Moderationsbriefing · 7.3

In dieser Aufgabe reflektieren Jugendarbeiter:innen die zentralen Werte und Prinzipien von Jugendarbeit. Ziel ist es, dass die Teilnehmer:innen verstehen, dass sich Digitale Jugendarbeit in eben jenem Rahmen bewegt und integraler Bestandteil von Jugendarbeit ist.

Ablauf

Als Einstieg werden im Plenum allgemeingültige Werte und Prinzipien der Jugendarbeit gesammelt. Jede Teilnehmer:in erhält drei blaue, rote und grüne Punkte. Mit den blauen Punkten sollen jene Prinzipien und Werte markiert werden, welche die Teilnehmer:innen leicht ins Digitale übersetzen können. Rote Punkte markieren die Prinzipien, bei welchen sich Hürden oder Schwierigkeiten in der digitalen Umsetzung ergeben und mit grün werden schließlich diejenigen Werte markiert, die durch *Digitale Jugendarbeit* neu dazukommen. Die Teilnehmer:innen werden per Los in eine rote, eine blaue und eine grüne Gruppe aufgeteilt:

Die blaue Gruppe wählt einen mit blau markierten Wert bzw. ein mit blau markiertes Prinzip aus und beschreibt, wie sie dieses in der *Digitalen Jugendarbeit* umsetzen würden. Dabei ist auf eine möglichst genaue Beschreibung der Methoden und Werkzeuge zu achten und zu begründen, warum diese mit Hinblick auf das ausgewählte Prinzip sinnvoll sind.

Die rote Gruppe wählt eines der Prinzipien, das rote Punkte erhalten hat und beschreibt die Hürden, die sie sehen: Welches Dilemma gibt es? Wie kann Jugendarbeit diesem Prinzip auch im Digitalen gerecht werden? Was bräuchte es für eine Umsetzung?

Die grüne Gruppe wählt eines der durch *Digitale Jugendarbeit* neu dazu gekommenes Prinzip aus. Sie beschreibt, warum dieser Wert in der digitalen Umsetzung eine besondere Bedeutung hat. Was ist das Neue daran? Wie wird das umgesetzt?

Zum Abschluss werden alle Ergebnisse im Plenum präsentiert und diskutiert. Es werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten klassischer und digitaler Jugendarbeit gesammelt.

Hinweis zur Moderation

- Je nach Gruppe kann es sinnvoll sein, auf einen bestehenden Wertekatalog zurückzugreifen und diesen zu diskutieren, anstatt von Grund auf neu zu sammeln. Neben regionalen oder organisationsinternen Wertekatologen, können beispielsweise folgende als Referenz dienen:
 - Declaration of Principles of Professional Open Youth Work von POYWE: www.poywe.net/site/wp-content/uploads/2016/09/Declaration-of-Principles Professional-Open-Youth-Work.pdf
 - o "Handbuch Offene Jugendarbeit in Österreich"
 - Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit in Deutschland

digitale jugend arbeit

Kompetenzbereich Digitalität und Jugendarbeit

Kompetenz

Werte, Prinzipien und Methoden der digitalen Jugendarbeit

Stufe Einstieg

Methode Kleingruppenarbeit, Plenumsdiskussion

Ausstattung Bildungsmaterialien

Dauer **90 Minuten**



Hier geht es zur zentralen Downloadseite der Materialien: »bit.ly/dja-material«

